

Jahresrückblick 2011

Wie das erste Vereinsjahr lief...



Bereits heute vor einem Jahr sassen einige von Euch mit uns hier zusammen, den Kopf voller Ideen, allerdings noch ohne genau zu wissen, was auf uns zukommen würde. Nun, ein Jahr später, habe ich die Ehre, auf ein überaus erfolgreiches Jahr zurückzublicken.

Angefangen hat alles mit unserer ersten GV am 14. Januar 2011. Um es kurz zu machen, waren wir schlichtweg überwältigt von dem riesigen Interesse welches „Spot on!“ entgegengebracht wurde. Der Vorstand wurde gewählt, die Mitglieder aufgenommen, die Statuten verabschiedet und das erste grosse Projekt vorgestellt.

Schon drei Monate später, am 2. April 2011 fand das Casting für das Projekt „Kein Theater ohne Vater“ statt, dies nach mehrfachem Wechsel des Stückes, sowie der Verlegung des Aufführungsortes durch äussere Umstände. Dabei wurde folgende Rollenverteilung festgelegt:

Marc Wieskötter	Luca Bachmann
Lucy Wieskötter	Fabia Lyner
Dr. Jonathan Wieskötter	Lukas Lis Iseli
Frau Wieskötter	Sara Hermann
Dani	Rilana Schätti
Mirco	Gabriel Senn
Andrea	Sermin Yücel, später Rahel Brélaz
Ingo	Roman Meier
Sarah	Martina Meier
Frau Sautrauter	Julia Mehr

Am Donnerstag, 5. Mai 2011 fand die erste Probe auf der Bühne der Mehrzweckturnhalle statt. Von nun an ging es „schleggel-a-wegge“ und es wurde hart geprobt, gesungen, gespielt, gebastelt, kreiirt, Geld gesammelt, ein Summer-Spot wurde gefeiert und immer mal wieder fand man sich im „Wilden Mann“ zum gemütlichen Beisammensein zusammen. Und ehe man sich versah, war es November. Was im Sommer 2010 mit einer Idee begann, stand nun tatsächlich in vollendeter Form auf der Bühne. Wir konnten fantastische Schauspieler, eine exzellente Regie, grossartige Musiker und die unschätzbare und sagenhafte Hilfe aller „stillen“ Helfer bewundern. Wir freuen uns, an dieser Stelle festhalten zu können, dass wir, ein auf ganzer Linie erfolgreiches Projekt zustande gebracht haben, von dem in Hittnau bis zum heutigen Tag immer noch geredet wird.

Auch die legendären After-Show-Partys in der Schreinerei Senn, bei der Jung und Alt bis in die frühen Morgenstunden den Erfolg gefeiert und getanzt haben, waren ein wichtiger Anlass des Vereinsjahres. Diese Abende waren dann auch wohl ein Anstoss für die Zukunft des Vereines, als Bestandteil des Dorflebens.

Trotz langer und intensiver Feier, waren wir begeistert, dass alle am Sonntag, 27. November 2011 um 12.00 Uhr in der Kirche anwesend waren und zusammen alles aufräumen konnten. Dieses Zeichen von Kollegialität und Hilfsbereitschaft schätzen wir enorm.

Am Samstag, 10. Dezember schlossen wir das Projekt 2011 mit allen Projektbeteiligten beim Plantschen im Alpamare und einem anschliessenden, gemütlichen Racletteessen im Kirchgemeindehaus ab.

Für den unglaublichen Einsatz egal wie gross, in welcher Form und wie oft er war, möchte ich mich bei jedem Einzelnen von euch ganz herzlich bedanken. Zu sehen was wir gemeinsam zustande gebracht haben, macht mich überaus stolz und glücklich.

In diesem Sinne freuen wir uns ungemein, mit euch das zweite Vereinsjahr in der Geschichte von Spot on! Jugend macht Theater, in Angriff zu nehmen.

Simon Brélaz
Vereinspräsident